

Und nach der Zeitung gewartet, an der Alex gefahren ist,  
habe ich definitiv noch nie erlebt und habe die Emotionen nicht darum,  
einfach einen Tag zu geniessen.

Ist das Entschuldigung zu Wort, weil aber nicht einfach Huren geil ist,  
wenn man dort das Kamera erleben kann?

Ja, unglaublich, es ist Huren geil.

Ja, wegen dem Huren geil vom Paddy-Kerlin

ist bei den SRF-Ambutstelle Beschwerden eingereicht worden.

Zu recht natürlich, oder?

Da hat man sich gestört am Ausdruck Huren geil,

wegen dem Kontext von dem euphorischen Sportmoment.

Die Umbutstelle hat gesagt, ja, das ist unproblematisch.

Das finde ich jetzt auch ehrlich gesagt.

Wenn er jetzt gesagt hat, geile Huren,

dann hätte ich sie ja noch verstanden,

dass er die Beschwerden macht.

Aber also, Huren geil darf man ja wohl noch sagen.

Ich finde, der Kontext ist ja schon noch wichtig in diesem Ganzen.

Es kommt ein bisschen darauf an,

wie Paddy-Kerlin gemeint hat mit Huren geil.

Wenn er jetzt zu Modo Matan ist und sagt,

du bist deine Mutter, Huren geil, ja, ja, kann man es verstehen.

Wir haben ja so etwas über Beschwerden eingereicht.

Ich glaube, der hat noch ganz andere Beschwerden.

Ich gebe auch die letzte Mal auch Beschwerden eingereicht.

Wenn jemand gesagt hat, grüezi.

Das ist mit 100 % Sicherheit zu jemandem,

der sagt, ich schaue neue SRF,

schon seit Jahren nicht mehr.

Und dann aber an Kumpi und Beschwerden hinein.

Speziell ist er an die Umbutstelle.

Dann hat er einfach einen offenen Brief gemacht.

Er hat einfach gescheitert gesehen.

Er hat schneller reagiert.

Wahrscheinlich schon, ja.

Es ist gut möglich.

Der SRF hat mit ihm auch eine EZN-Aussprache gemacht.

Er wollte jetzt in einen regelmäßigen Austausch gehen.

Mit dem Beschwerdeführer seinen Söhnen.

Und so sollen sie jetzt so geklärt werden.

Also gemäß dem Zuschauer,

ist natürlich das Huren geil.

Ein verfucktes Scheisswort,

das man nicht mehr benutzen sollte.

Was mich in diesem Zusammenhang ernsthaft viel mehr interessiert,  
ist,

wie kann sich ein erwachsener Mann

Paddy nennen?

Was?

Heute ist er bei Paddy.

Ja, er ist ein erwachsener Mann,

der Moderator, der Paddy.

Er sagt sich offensichtlich Paddy.

Also...

Bei Paddy?

Das ist ein Überbleib, das lustet der SICK.

Ja, aber das leist doch irgendwann ab.

Ja.

Ja, ich finde, ich habe noch so eine Wiste.

Ja, aber...

Das ist ein anderes Thema.

Dann geht es um die Anliegen.

Ich weiss nicht.

Kann man machen?

Ich habe mich einfach gefragt,

ob der Umputzstil her,

wie es sich anfühlt,

wenn einer so eine Beschwerde erreicht.

Huren geil.

Hallo, Arbeit.

Und dann noch gut.

Da lohnt sich doch die Stunde,

die es immer gibt.

Das ist unfassbar viel Antwortzeit,

die das erfordert,

weil der muss in der Reduktionsleiter

oder die Leiterinmussstellung nehmen.

Dann muss der Umputzstil sich der Paddy-Mussstellung nehmen.

Eigentlich gibt es die Betroffenen selber.

Aber das ist ein riesen Rösslingsspiel,

das losgeht für eine verkackte Beschwerde.

Ja.

Und das sind ja meistens auch die Leute,

die sagen, SRF, das kostet alles zu viel

und ich zahle durch diese Raffelöden.

Ich weiss nicht.

Aber ich glaube,

trotz vielleicht mal 2 Sekunden

einer von beiden Parteien  
nicht genau gleich viel Wohntatel gehört,  
die kosten das Unternehmen  
und damit die Gebühren zahlen.  
So unfassbar viel Geld.  
Das ist so dumm.  
Ich finde, die Sösergäde-Umputzstelle  
ist absolut eine Fälle,  
die man wahrscheinlich auch wirklich braucht.  
Aber bei so Züge  
hat es eigentlich wirklich einen Hack.  
Bei uns gibt es kein Beschwerdestell.  
Wir sind alle immer glücklich.  
Total.  
Wir sind alle immer froh.  
Und der Rest ist auf Twitter.  
Aber wir gehen doch in eine neue Folge.  
Wir wünschen dir  
ganz viel Vergnügen  
im Lieblings-Podcast  
mit unseren Lieblingspartnern.  
Kommende Männer,  
präsentiert von Emmy Café Latte.  
Nehmen wir einen Emmy Café Latte  
und geniessen.  
Kommende Männerfolge, Nummer 72.  
Heute reden wir über  
Ältere auf dem Schulareal,  
Kühe im Zug und Früchte  
in der Luft.  
Mein Name ist Stefan Büsser,  
mit mir sind Darren Herz und Michael Schweitzer.  
Wie geht es euch?  
Es geht mir sehr gut.  
Danke dir für die Nachfrage.  
Beim Wochenende war ich wieder einmal  
im Entlebuch in Zürnberg.  
Es ist etwas spannend,  
dass wir mit einem Haufen  
Kaffer haben,  
und den Kastollager  
hat es jeden  
von den Dörfern eine Tankstelle.  
Je weiter hinterher

du ins Entlebuch fährst,  
umso tiefer wird  
der Benzinpreis.  
Irgendwann hat der Liter-Diesel  
noch am Franken 83 gekostet.  
Ich wusste nicht,  
ob das viel oder weniger ist.  
Der Liter-Diesel  
kostet 2,09 Euro.  
Eigentlich schon.  
Ein Unterschied, oder?  
Es ist einfach aufgefallen.  
Es könnte sein,  
bei uns ist es ca. 2,09 Euro.  
Das ist fast im Entlebuch.  
Vielleicht danke ich einfach  
bei der dürrsten Tankstelle.  
Vielleicht.  
Weil ich es kann.  
Dann fahre ich in Zürnberg  
und bin noch  
in die Metzgereichershäusle.  
Das ist jetzt kein Widerspruch  
an sich.  
Metzgereichershäusle  
und habe mir das Bro gekauft.  
Das ist wirklich wahr.  
Das Bro hat die Blecke geheissen.  
Geht noch?  
Geht nicht noch?  
Geht noch?

Geht noch?

Geht noch?

Geht noch?

Geht jetzt noch?

Geht noch?

Ich wohne in Zürich, aber wenn ich gross bin, gehe ich auf Deutschland.

Wenn du den Benzinpreis rechnest und die Abschneidung, es lohnt sich nicht.

Also wenn du in Basel wohnst, ok.

Ich wohne auch in Grenzen.

Ich will sogar den behaupten.

Bei Babyartikeln gibt es gewisse Artikel, die absurde sind.

Bei uns im Vergleich mit Österreich.

Aber nur Nerven, die da brauchen, um die Überraschung an einem Wochenende, wo alle da machen, es geht, nein, da kommst du völlig über.

Wenn du in der Grenze stehst, im Auto an, beim Parkieren musst du warten.

Du musst nur am Warten, du musst Nerven wie Stahlseil haben.

Und das wissen wir, du bist deine grosse Stärke.

Nerven wie Stahlseil, du bist mein Stil.

Hast du im Wochenende eine Zeitung?

Was?

Am Wochenende?

Nicht einmal so fest, ich glaube, bei wieviel der Haar war ich in der Woche.

Was hast du erlebt, wie geht es dir?

Mir geht es nicht so gut, aber dann hätte ich mich auf den Weg hier hin.

Oder fahre ich hier im See entlang.

Und dann fahre ich durch den Kanton Schweiz.

Und dann merkst du einfach so...

Wow!

Ich bin Arm!

Da merkst du wirklich die Armut auf der Strasse.

Krass!

Da fahre ich die Strasse hier im See nachführen  
und die Strasse, die ich beim Einfahren habe, ist einfach...

... sind einfach teure Kerne.

Sogar die von Marken, die eigentlich...

Jetzt sagst du, das ist noch Marken, die für alle ein bisschen ist.

Nein, das ist das teure Modell, das du kannst haben.

Dann habe ich zum zweiten Mal eine gesehen,

der ist schon einmal an mich vorbeigefahren,

in einer teuren Bündel von Fürst zum Lichtstein.

Jetzt haben wir ihn schon wieder gesehen,

es kommt schon der Moment, in dem du, wenn du viele Mähmaschinen fährst,

immer die gleichen Leute neuntun.

Jetzt seh ich auf der Strasse immer die gleichen Leute.

Ich glaube nicht, dass er meingeseht.  
Er wird denken, die Armut bei ihr ländet mich.  
Der Zitron muss zum Weg aus.  
Das Leben am Existenzmaximum, das muss her sein.  
Das ist wirklich absurd, wenn hier der Herr zu fahren kommt  
und auf Zürich fahren.  
Leckt doch mir.  
Und das andere ist, wir hatten eine Diskussion  
an einer Party.  
Dann haben wir darüber geredet.  
Wir haben irgendwie die heutige Jugend.  
Dann hat einer gesagt, ja, wir früher.  
Wir sind in den Wald.  
Früher sind offensichtlich alle in den Wald gegangen.  
Der wächst nicht.  
Wir sind noch in den Wald gegangen.  
Das stimmt doch nicht.  
Der Wald wäre voll ein Kind gewesen,  
wenn alle in den Wald gegangen wären.  
Wir waren ständig im Wald.  
Aber nicht alle immer.  
Das stimmt doch nicht.  
Das ist eine Verklärung der Vergangenheit.  
Einmal in der Woche in den Wald.  
Weil die Mutter gesagt hat, es soll zu hoch stehen.  
Nein, wir hatten natürlich mehr Platz im Wald.  
Wahrscheinlich gehen die Jungen heute auch in den Wald.  
Nur wir gehen nicht mehr.  
Und wissen es einfach nicht.  
Ich kenne Leute, die zu Nacht im Wald schlafen können.  
Liebe Grüße.  
Die Romantisierung des Waldes.  
Das stimmt einfach nicht.  
Es ist ein Puls.  
Ich glaube schon.  
Wir sind ja heute nicht im Wald.  
Wir sind heute noch Jungen im Wald.  
Im Wald und in den Bach.  
Stauen.  
Stauen und Steinmännchen aufzustellen.  
Wir haben nicht mehr auf dem Feuerwehrplatz gespielt.  
Es ist ja nicht im Wald.  
Nein.  
Wir sind im Wald.

Stefan, wie geht es dir?  
Mir geht es gut.  
Ich fühle mich umsorgt.  
Ich fühle mich wohl.  
Ich fühle mich geborgen.  
Ich zügle bald am Monat.  
Wie die meisten zügeln am März.  
Ich habe einen Live-Hack für alle.  
Ihr wisst, ich habe es schon einmal erwähnt.  
Wenn man sich das finanziell leisten kann,  
dann nimmt man eine Zügelfirma.  
Ich habe das auch wieder gemacht.  
Ein Live-Hack-Tipp für alle,  
die zu wenig Aufmerksamkeit bekommen,  
die sich oft einsam fühlen.  
Zügeln und engagieren eine Zügelfirma.  
Ich werde nie schneller Freunde finden.  
Ich habe auf einem Portal, den man so vergleichen kann.  
Ich suche eine Zügelfirma.  
Innerhalb einer Viertelstunde  
haben 5 Zügelfirma angegelt.  
Ich habe gefragt, wenn sie vorbei kommen,  
um die Wohnung zu schauen,  
eine kostenlose Schätzung abzugeben.  
Tatsächlich habe ich sie in einer Woche alle gestreht.  
Alle fünf.  
Alle fünf sind vorbei gekommen.  
Das geht zwischen 10 und 15 Minuten.  
Ich lege mit ihr durch die Wohnung.  
Ich habe die schöne Komplimente gesagt.  
Das ist eine sehr schöne Schranke.  
Dann kommen die Zügel.  
Ich habe die Schmackformen eingegangen.  
Sie sagen, wie gut dein Stil ist.  
Ich sage es bei allen.  
Das ist egal.  
Das ist ein Dating-Portal.  
Es ist sehr schön.  
Wir würden ihnen auch den Kaffee mitbringen,  
die wir trinken.  
Dann geben es Tipps.  
Wir würden alle eine Aufferd machen.  
Du kannst alle wieder ablehnen.  
Es wäre ein Tipp für Leute, die einsam fühlen.

Sie sagen, dass sie nicht zu zügeln.  
Das meldet sich.  
Ich habe eine Frage.  
Es sind fünf Leute, die die Wohnung zügeln würden.  
Wie gross ist der Preis?  
Hat sich das gelohnt, fünf zu kochen?  
Es ist ein bisschen grösser.  
Es lohnt sich.  
Du merkst sehr schnell,  
wer sagt, da komme ich mit zwei Kollegen.  
Das ist kein Problem.  
Das kostet nichts.  
Im Stundenaussatz kostet es wenigstens.  
Aber ihr werdet einfach so krass für die Stunden brauchen.  
Einer war voran ehrlich.  
Ich kann dir sagen, du wirst mit mir am Schluss günstigen.  
Wir sind garantiert in dieser Zeit fertig.  
Wir machen nachher noch Putzen.  
Dann sagt er, er hat vier bis fünf Stunden.  
Er wird aber acht bis neun Stunden haben.  
Es ist noch schwierig.  
Eine andere Frage, die ich noch habe,  
hat einen gesagt, du musst deine Kreditkartennummern angehen.  
Wir gehen die Themen von der Woche an.  
Man hat jetzt kein Möbel mehr in der Wohnung.  
Auch nicht am neuen Ort.  
Ich habe tatsächlich versucht,  
zu werden über Tutti.  
Und jemand hat mich gerade beim Schrank geschrieben.  
Ich würde morgen geholt kommen mit vier Schreibfälen.  
Ich wusste, es ist gut, klar.  
Und das nächste Frage nach der Kreditkartennummer.  
Ich habe gelernt.  
Es gab vor allem ein Thema,  
das medial alle beschäftigte.  
Das war ein Kuh.  
Ein Kuh im Zug transportiert.  
Das Veterinäramt spricht von ersten Tierschutzklagen.  
Sie bezeichnet die Idee als ganz schlimm.  
So betrunken, wie die Jungs waren,  
haben sie später am Abend wahrscheinlich auch wieder gehalten.  
Der Punkt ist, es hat nicht zu wenig Rinderbetreuung geblieben.  
Sie haben Kuh in Rindergarten zu bringen.  
Das könnte sein.

Wenn einer Kuh dabei hat,  
würde ich in der Ostschweiz ein Date ausgeben.  
Du bezeichnest unsere Frauen, sie sind aus wie Kuh.  
Nein, aber ich bin jetzt in der Ostschweiz.  
Einer, der ein Date mit einem Schaf geht,  
ist aus dieser Region.  
Wir sind viel im Wald früher.  
Nein, der Ostschweiz ist eine hoch attraktive Frau.  
Nur!  
Außer der Ulma.  
Der Ulma verdichtet.  
Darfst du auch nicht immer von dir auf alle schliessen?  
Du hast jetzt wirklich Glück gehabt mit deiner Frau.  
Andere müssen jetzt schon vielleicht.  
Aber gelb bei dieser Kuh,  
ich gehe von einem Impulskauf an den Kassen aus.  
Aus dem Laden Biokal.  
Klassischer Landis amstig.  
Klassischer Samstag in der Landi.  
Kuh gekauft.  
Vielleicht hat eine Frau ein Postizettel mitgegeben.  
So wie das heute ist.  
Die Frau gibt einen Mann einen Postizettel.  
Alleine könnte sie nicht.  
Dann geht er posten.  
Dann geht er nach Hause.  
Die Kuh kann ja gar nicht kaufen.  
Sie will loswerden.  
Wenn der normale Entzogungs-Tag verpasst ist.  
Dann muss man mit ihm auf den Entzogungs-Stell.  
Die Sistik ist rind.  
Ah, fuck, ist Mittwoch.  
Dann geht er nach Hause.  
Du kannst nicht den Kleber drauf tun.  
Du musst nicht in die Kuh kommen.  
Wir wollen nicht in die Kuh kommen.  
Vielleicht ist es ein Punkt.  
Dass die Leute mit der Kuh losgehen.  
Ich muss sie schütteln.  
Dann fängst du die Kuhglocken an den Ort.  
Das stulte allerdings.  
Meine Theorie ist, dass ich mit einer Kuh...  
Wow.  
Die ganz gute Witz macht das.

Ja, sorry.  
Er hat ja nicht das Gehert.  
Aber ist es spannend,  
dass alle auf ein paar Kader gehen?  
Wenn irgendwo ein Tiertransport ist,  
mit 50 Schaffungen,  
wo fängst du im Raum?  
Kein Problem.  
Es ist eine lebende Theorie.  
Es ist auch nicht so,  
dass man in den Lastwagen reingeworfen wird.  
Aber herrter.  
Wenn es ehrlich wäre,  
würde man die Tiere noch leben.  
Es ist nicht nur ein fliehster Transporter.  
Es ist auch nicht nur eine tote Tiere.  
Es ist auch ein Fliesstransporter.  
Das ist die Schweine-Transporte.  
Er hat immer Nachtdienst geschafft.  
Er hat aufgehört, Schweinefleisch zu essen.  
Er hat immer die Säule aus dem Transporter geguckt.  
Er hat es wirklich nicht mehr können.  
Das ist das Feigen von uns,  
von uns, die Fleisch essen.  
Man muss es selber töten.  
Man braucht auch nicht mehr davon essen.  
Aber dann würden wir keine Brot mehr essen.  
Wenn Sie diese Brote anschauen,  
dann finde ich es auch ganz drummerig.  
Wir sind in der richtigen Richtung.  
Das nächste Thema.  
An der Basler Fasnacht  
werden im Publikum Früchte, Gemüse und Süßigkeiten zugeworfen.  
Vieles landet auf dem Boden.  
Food saverine.  
Das ist ein Beruf von Leuten,  
die sich mit Fasnacht betrachten.  
Das ist absolut unerträglich.  
Natürlich.  
Aber ich kann es auch nicht fangen.  
Ich störe sehr.  
Food saverine.  
Das ist ein Name, das man sich selbst gibt.  
Paddy.

Paddy, wer möchte schon viel gefahren?  
Es ist ein Name, das Frauen von den Wegen abgerührt haben.  
Ich könnte es ja verstehen.  
Es ist halt Tradition.  
Solange es nicht mit Gemüse auflaufen würde,  
finde ich, es geht ja noch.  
Und zwar noch heiz.  
Im heißen Gemüse.  
In der Form.  
Ein Fasnacht.  
Das ist ein Fasnacht.  
Wir haben keine Früchte.  
Wir müssen ab dem Wegen rühren.  
Der Delfin, Robo Baby, Pelzmanzel.  
Das kommt auch besser.  
Das einzige, das dein Basel bedenkenlos ist,  
vom Wegen rühren, ist Erik Weber.  
Er hat es ja schon!  
Solange es nicht anfangen,  
um die Gesundheit der Leute oder den Jungen zu fressen.  
Der Fenchel!  
Aber röselig!  
Gibt es etwas Wurstes als Fenchel?  
Lauch geht auch in diese Liga.  
Fenchel, welk, was am liebsten roh?  
Einfach so als Nack.  
Stimmt nicht mit dir.  
Er macht es aber auch nicht so viel.  
Aber nein!  
Ich habe wirklich sehr gerne,  
wenn wir mal anfangen, fängeln.  
Ich kann auch sehr gerne kochen  
und lauch sowieso.  
Ich war ein ganz komisches Kind.  
Ich hatte Röselkühlen gerne.  
Die meisten Kinder haben das nicht gerne.  
Soll ich euch in der Heimat einen Trick verraten?  
Nein.  
Röselkühlen schön in ein Pfändchen,  
mit ein bisschen Wasser dazu.  
Dann Bujan dazu, aber nicht irgendein Bujan.  
Das heißt Morgabujan.  
Morgabujan gibt es z.B. im Gop.  
Das ist die beste Bujan morgens.

Ich bekomme kein Geld für das.  
Dann müssen die Röselkühlen  
z.B. mit den Zungen in den Gaumen drücken.  
In dem Morgabujan kochen.  
Es geht echt welches.  
Machen das mal.  
Ich wäre jetzt lieb.  
Man merkt, Michael hat Essware per se Grundsätze.  
Damit wir noch ernsthaft auf das Thema kommen.  
Ich finde es massiv sinnlos.  
Es ist nicht einfach Essware.  
Das ist absolut.  
Das stimmt.  
Wir haben immer so gemacht.  
Da gibt es noch andere Themen.  
Wir haben immer so gearbeitet.  
Dann lösen wir uns nicht.  
Die Orangen und so was rühren.  
Das ist auch so ein Brauch.  
Es geht zurück auf die Zeit,  
dass die Reichen der Arme frisch verteilt haben.  
Aber die haben es nicht hier geschmissen.  
Vielleicht kann man es so machen,  
dass man es verteilt.  
Du hast den Korb hängst an den Wagen an.  
Dann kannst du dich bedienen.  
Es geht 20, 23, das geht nicht mehr.  
Es ist einfach so.  
Wir können es auch umkehren.  
Das Publikum rührt man auf den Wagen  
und lässt die so durchfahren.  
Von aussen rühren wir dann einfach die Früchte in den Wagen.  
Wir haben im Mittelall auch gemacht,  
dass man Leute eingegraben hat.  
Das sind wir uns einig.  
Wir freuen uns auf die Nachrichten  
aus der Basler-Fassnacht-Kommunität.  
Wir hatten das letzte Woche aus der Basler-Kommunität.  
Es ist eine spannende Beobachtung.  
Die Fassnacht gilt per se als lustig.  
Man lacht gemeinsam.  
Bei der Fassnacht darf man alles sagen.  
Die böseste Sachen.  
Und die Erde ist die Satire.

Wenn aber jemand sagt, die Gucke spielt nicht so gut,  
dann ist das überhaupt nicht lustig.  
Wir proben drei Mal pro Woche.  
Man hört es aber nicht.  
Ich bin leid.  
Es ist ein Grund, um es aufzunehmen.  
Drei Mal pro Woche.  
Wenn du etwas liebst,  
dann lässt er doch nicht,  
was so drei Vollidioten vermiessen.  
Ich fahre auch mit alten Autos,  
die einen Haufen sein brauchen.  
Aber die, die nicht sagen sollen.  
Aber lustige Sorgen zu der Basler-Fasnacht  
hatte ich diese Woche mit Gabriel Vetter die Telefonie.  
Dann haben wir ein bisschen geschnurrt.  
Man sagt, warte mal schnell.  
Dann ist es ruhig.  
Jetzt hat hier eine im Kiosk.  
Mit einem Handstaubsauger.  
Und es ist der erste Tag.  
Das ist der erste Tag.  
Wir gehen zum Personalmangel.  
Bei der Swiss.  
Wegen dem Personalmangel können Swiss-Mitarbeitende  
arbeiten, statt Ferien nehmen.  
Das lässt sich derzeit relativ viel Geld kosten.  
Swiss-Biloten können ihre Ferien verkaufen.  
Dann kommen bis 2400 Franken pro Tag Ferien.  
Das ist das Gefühl,  
damit ein Pilot um eine Flüge,  
die schon lange keine Erholung mehr hatte.  
Ich bin froh, dass es eine Prokette für die Angestellte kommt.  
Ich habe alles verkauft.  
Dann können wir jetzt starten.  
Logisch verkaufen die ihre Ferien.  
Swiss-Biloten fliegen ständig in die Ferien.  
Wer ist im Flügerin, wenn ich in die Ferien reise?  
Bis 2400 Franken für eine Ferietage.  
Für 2,4 Franken pro Tag.  
Kann man auch Paddy sagen.  
Kein Problem mit dem.  
Das ist eine Rituale Handstückung.  
Ich bin jetzt Millionär.

Ich habe auch 645 Ferietage Minus.  
Guten Flug.  
Vergeiss Aktien und Kryptos.  
Ferietage musst du haben.  
Was machst du mit dem Geld?  
Jetzt gibt es 10 Ferietage, 24000 Franken.  
Was machst du mit dem Kohl?  
Ich gehe in die Ferien sicher nicht.  
Ich habe keine Piloten, die ich fliegen können.  
Und Ferietage haben es auch nicht mehr.  
Das ist schon viel Geld.  
Ich habe nicht mehr.  
Ich habe nicht mehr.  
Gibt es den Ferienverkauf als Update im Flugsimulator?  
Bringe uns bitte ab to speed.  
Es ist ewig nicht mehr gespielt.  
Ich habe absolut keine Zeit.  
Leider.  
Ich müsste mal ein paar Ferien kaufen.  
Ich möchte 2400 Franken für 1 Tag bezahlen.  
Ich bin an diesem Punkt.  
Es ist irgendwie tragisch.  
Aber man muss alles unternehmen.  
Es wird offensichtlich.  
Die werden gerechnet.  
Es wird teurer, als wenn sie nichts machen.  
Dann können wir doch gleich arbeiten.  
Es sind 1,2 pro Tag.  
Es gibt 1,2% vom Jahreslohn.  
Es gibt 1,2% vom Jahreslohn.  
Wir werden nicht vorher darum kommen.  
Es werden immer weniger Piloten.  
Es wird nicht die einzige Branche, die eng wird.  
Es wird nicht einmal mehr in Spezialgebieten.  
Es sind Restaurants überall.  
Es gibt nie mehr Leute, die arbeiten.  
Es wird noch zu einem Problem.  
Und sie sind noch nicht einmal allipensioniert.  
Sie werden jetzt pensioniert.  
Ruedi, siehst du? Welchen ist jetzt der Knopf?  
Der Hanspeter unter Ruedi vorhin im Cockpit.  
Hanspeter 83, Ruedi 90.  
Sie sind immer die älteste Leute, die die Türsten kehren fahren.  
Auch beim Fliegen.

Wirklich auch heute wieder auf der Strasse.  
Die Türsten sind immer die älteste Leute.  
Sie sehen kaum mehr vorn aus.  
Nein, die Porsche hat sich nicht vorgestellt.  
Die Porsche hat sich genau so vorgestellt.  
Sie nehmen einfach den Kohl ab.  
Mia würde Ihnen passen.  
Ja, natürlich.  
Wir bleiben jetzt erstmal in der Luft.  
Wir gehen wieder weg vom Boden.  
Und zu den Älsteren.  
Seit einigen Tagen treibt den Älsteren in Kohlbrunn,  
ihres Unterwesen.  
Unter anderem versucht sie sogar,  
in fremde Häuser einzudringen.  
Die Älsteren sind gickrige.  
Und die ganze Zeit ist sie am Umkreien.  
Und sie müssen vom Schulareal verjagt werden.  
Der Wildhüter ist ratlos.  
Heißt, ein Art Dekor von der Lokalzeit in der Wildhüter ist ratlos.  
Er könnte nicht mit seinem Dorf umschüssen.  
Und man kann die Älsteren auch nicht einfangen.  
Wirklich, die armen Kohlbrunnen.  
Ein Vogelfall über eurem Dorf.  
Die meisten müssen lachen.  
Sie versucht, in fremde Häuser einzudringen.  
Ja, weiss, sie hat ein Einges.  
Für ein Älster ist jedes Haus ein Fretz.  
Und auch spannend im Art Dekor.  
Die Älsteren sind gickrige.  
Es ist so gickrige.  
Zwei Lehrerinnen sind bereit zu schwangen.  
Es ist wirklich etwas gang auf dem Schulareal.  
Und es gibt auch noch ein paar Freunde, die mit dem Dekor arbeiten.  
Einem von den Teams.  
Einer mit der Älsteren schlafen.  
Der Wildhüter hat keine andere Lösung.  
Der Wildhüter ist ratlos.  
Er ist ein Kantonsstierar.  
Er ist ein Schreiner.  
Ein Holzschiedler ist das nicht.  
Es kann nicht fliegen.  
Es ist eine medische Geschichte.  
Es sind nicht alle Älster.

Es wird ein schlechtes Licht auf die Älsteren geworfen.  
Mittlerweile ist es ein Kolbrunner.  
Sie ist unwesen in die Älsteren-Äste.  
Ich kann die Älsteren-Äste abmachen.  
Ich trinke die fremde Älsteren-Äste.  
Jetzt bin ich auch da.  
Was machst du jetzt?  
Frantrin und Kolbrunner sind in den Medien.  
Wegen der fucking Älsteren.  
Aber wer hat den Wildhüter?  
Du musst einfach zählen.  
Du musst nicht einfach blindlings im Dorf umpallern.  
Du wirst ja wohl auch nicht zählen.  
Auf dem Vogel am besten.  
Und nächste Woche.  
Der Kampf von Kolbrunnen gegen zwei Weibergeschnäcken.  
Sie terrorisieren Kolbrunnen.  
Sie lieben nur noch.  
Sie waren giggereg und versuchen überall einzudringen.  
Oder wenn man bei drei Plus-Seiten Bachelor.  
Gute Quoten.  
Ist es weil die Älsteren giggereg sind?  
Oder wie Petty Keiling gesagt hat, war er geil?  
Wahrscheinlich.  
Aber ich bin ja schauen, was Kolbrunnen so zu bieten hat.  
Ich bin auf Google Maps gegangen und habe auf Kolbrunnen gezogen.  
Ein Fasnachtverein.  
Ich lese ab.  
Es gibt Kolby Pizza & Kebap House.  
Steakhouse, Hotstone, Kolbrunnen.  
Dann blühen mich so mehr.  
Und mehr.  
Und ganz interessant.  
Korins Fusspflege.  
Korins Fusspflege.  
Das muss doch Platz sein.  
Korins Fusspflege.  
Korins Fusspflege.  
Können wir theoretisch eine Heimkäse anbieten?  
Ja.  
Korins Fusspflege.  
Auf dem Weg.  
Auf dem Weg.  
Ich habe eine Fusspflege auf den Ding.

Die Mobil fährt vorbei.  
Meine Füße.  
So hart.  
So hart.  
Ich habe einen Spitex.  
Ich habe einen Spitex.  
Ich habe einen Spitex.  
Ein Spitex.  
So je gesehen.  
Nein!  
Jetzt will ich es nicht.  
Jetzt will ich es nicht, aber ich bin sicher raus.  
Da gibt es Leute.  
Oh ja, da bin ich auch sicher.  
Das würde ich gerne hören, wenn ich in den OnlyFans-Kanal.  
OnlyFans-Kanal.  
OnlyFans.  
Sehr schön.  
Ich habe wirklich ganz viele Füße.  
Wärst du bereit für die Fütterer von diesen Schicken per DM?  
Ab welchem Betrag?  
Ab welchem Betrag schicke ich?  
Eigentlich easy, nicht?  
Kannst du es trinken?  
Der Ufah muss sich lohnen, oder?  
Auf der Ufah muss ich...  
Auf dem von euch stutz?  
Ja.  
Kannst du schon von diesen Füttelinen heben?  
Wenn wir jetzt unsere Merchandise-Shop aufnehmen.  
Fotos von meinen Füßen?  
Von Schweizerfüßen.  
Wir tun es noch Pixel auf der Froschau.  
Aber wenn man das Produkt kauft, kommt man selber.  
Ja, das machen wir.  
Das kann ich organisieren.  
Einfach ein Foto kommen und dann zugemäht.  
In der Shop kann man auch Instagram drauf.  
Nein, ich komme in einem.js-Shop.  
Ich komme in einem.js-Shop.  
Soll ich heute noch einrichten?  
Fotos von Schweizerfüßen.  
Einfach von den Fusssohlen.  
Oder von den ganzen Füßen.

Kann man bestellen.  
Was kostet das?  
Es kostet aber 50 Std.  
Das muss ich schauen.  
Eigentlich verrückt, wenn wir einen verkaufen.  
Kannst du 50 Std. schicke ich?  
Jeder will, dass das passiert.  
Das ist schon prostituiert.  
Nein, sicher.  
Ich teile alles.  
Man für den Team.  
Es gibt ein Set von drei Fotos.  
Für jeden Fuss ein.  
Also, ja.  
Ja, genau.  
Eine Wachstime auf dem Rauf.  
Man kann es auch so beweisen,  
dass ich viele Fotos habe.  
Aber man muss versprechen,  
dass man die Fotos nicht online stellen darf.  
Das hilft mega best.  
Nein.  
Ich kaufe zu den anderen nicht.  
Das bleibt unter uns.  
Nein, dass die anderen nicht kaufen.  
Ja, ich verstehe das Prinzip schon.  
Was willst du über die Mitte sagen?  
Aber du hast es dann nicht.  
Ja, klar.  
Du weißt nicht, wer es ist.  
50 Std. ist absolut richtig.  
Ja, das ist richtig.  
Ich verrecke mal.  
Ich wüsste jetzt schon jemand, was ich mit.  
Zwei.  
Zwei.  
Ja.  
So, ich sehe es wirklich.  
Wenn wir darüber diskutieren,  
wie viel das Bild wert ist,  
das sind wir am Ende des Podcasts.  
Das war ein wenig dünn in dieser Woche.  
Das ist thematisch.  
Aber wir können auch...

Wir können nichts erklären.  
Was hätten wir?  
Ja, jetzt meine ich klar.  
Das können wir ansonsten sagen.  
Sehr lang und intensiv darüber diskutiert.  
So ein Fall windig,  
wie es jetzt gesehen ist,  
mit Leuten, die zu heute ausgerührt werden.  
Das sind sehr scheisse.  
Es ist wegen Flüchtling.  
Es ist doch gar nicht wegen Flüchtling.  
Die SVP sind alles Idioten.  
Es ist ein wahnsinnig schwieriges Thema.  
Über wer machst du denn die Joke?  
Zur Not über der Paddy.  
Oder Fingerfarbe.  
Man weiss es nicht.  
Aber nur, dass man manchmal nicht denkt,  
es überlegt sich schon gar nichts mehr.  
Bevor sie hier sitzen,  
das auch.  
Es hat oft auch mit den Newslogs zu tun,  
die nicht immer etwas Lustiges hergeben.  
Wir wollen dann einfach über Leute machen,  
die einen schlechten Song ins Internet gestellt haben,  
wie es aus einer Wohnung geschmissen wird.  
Für den Song verdient es für alles andere nicht.  
Ja, ausser sie müssen vielleicht...  
Wenn sie sagen, sie können eine Guckermusik draus machen,  
dann machen wir die Weite drüber.  
Das ist kein Problem.  
Da wäre der Dreh gewesen.  
Dann haben wir jetzt ein wenig die Sparke gefunden.  
Vielleicht bleibt noch etwas.  
Das ist unser YouTube-Kommentar von der Woche.  
Für den holen wir jetzt gerade noch einen neuen Kaffee Latte.  
Ein wenig eine Reminder an dieser Stelle.  
Komedy-Männer, präsentiert von Emi Kaffee Latte.  
Es bleibt nach dem YouTube-Kommentar,  
eine Woche nachzuleifen.  
Der kommt von...  
Kom Elias Meier.  
Er hat natürlich, wie viele auch in den Kommentaren erwähnt,  
einfach der erste.

Gratuliere zu einem Instagram-Follower.  
Unsere Anzeige.  
Unsere Anzeige hat gespunnt.  
Es ist nicht eine, die uns folgt.  
Sondern es hat gespunnt.  
Im Gegenteil.  
Wir haben insgesamt 14'000  
und aktuell 49 Follower auf Instagram.  
Was für sich viel zu wenig ist.  
Viel zu wenig.  
Ich weiss mit den Vernachlässigungen,  
die an diesem Kanal auch ein bisschen permanent sind.  
Dass das unser liebster Kind ist.  
Aber dann kann man schon mal am Follower geben.  
Komedymänner.  
Oder am Stefan Büsse oder am Armherz.  
Wir müssen nicht folgen, da gibt es nur Füße.  
Aber ja.  
Aber für 50 Std.  
Für 50 Std.  
Nein, ernsthaft.  
Kommen wir alle zu uns.  
Folgen nehmen das Handy mal für.  
Wir dichten euch nicht belästigt.  
Es kommt ab und zu.  
Es kommt etwas Lustiges.  
Es kommt immer wieder über die Zeit.  
Es ist salten.  
Es kommt immer wieder über die Zeit.  
Und können auf comedymänner.com  
oder shopp.  
Und sicher die Renten von Michael Schwarzer.  
Wir haben für 50 Franken  
seine Füße kauft.  
Zumindest ist das viel davon.  
Es gibt den guten Aufhänger.  
Man schenkt sich auf einen Ostern.  
Es ist einfach so,  
man schenkt sich auf einen Ostern.  
Da liegt auch etwas von den kommenden Männern  
Lasschen, Pulli, ein T-Shirt.  
Ein Schoß!  
Ein Schoß!  
Die Lager sind wieder gefüllt, das ist alles wieder oben.

Alles wieder oben muss wieder weg, sonst wird es schlecht.

Ja?

Ja.

Gut.

Mache etwas Gutes draus, kaufe hier die Fingerfarbe vom Paddy-Cale und alle diese Ostereien an.

Schöne Zeit bis nächste Woche.

Ciao, Winterad.

Ah, gemein, Leiferts muss ich vater nicht machen von meinen Füßen.

Scheisse.

Gut!

Das wird lustig.

Wir sind wirklich sehr feind.